



Ehescheidungen 2021 um 2,0 % gestiegen

In Sachsen-Anhalt wurden 2021 insgesamt 3 458 Ehen rechtskräftig geschieden. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, erhöhten sich die Ehescheidungen gegenüber dem Vorjahr um 69 (+2,0 %) Verfahren. Im langfristigen Vergleich seit 2011 sind die Ehescheidungen allerdings deutlich zurückgegangen (-28,1 %).

Bei der überwiegenden Zahl der Ehescheidungen 2021 (86,6 %) ging eine einjährige Trennungszeit voraus. Die Beantragung der Scheidungsverfahren erfolgte zum Großteil (54,7 %) von den Ehefrauen. Zum Zeitpunkt der Scheidung hatten 571 Ehepaare bereits 25 Ehejahre erreicht. Die durchschnittliche Ehedauer bis zur Scheidung betrug 14,3 Jahre.

Minderjährige Kinder waren bei 56,0 % aller 2021 nachgewiesenen Scheidungen betroffen. Bei 4,6 % der Ehescheidungen hatte mindestens ein Ehepartner nicht die deutsche Staatsbürgerschaft.

Weitere Informationen zum Thema [Ehescheidungen](#) finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Ehescheidungen 2011 - 2021

Jahr ¹	Ehescheidungen	
	insgesamt	davon mit betroffenen minderjährigen Kindern
2011	4 808	2 249
2012	4 620	2 166
2013	4 220	2 042
2014	4 199	2 098
2015	4 109	2 051
2016	4 183	2 086
2017	3 808	1 926
2018	3 479	1 844
2019	3 546	1 880
2020	3 389	1 827
2021	3 458	1 936

¹ Ab dem Berichtsjahr 2019 sind auch die gerichtlichen Ehescheidungen von gleichgeschlechtlichen Ehen enthalten.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de